

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879**

42 (12.2.1879)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 42.

Mittwoch den 12. Februar

1879.

## Bekanntmachung.

Höherer Anordnung gemäß wird dem Publikum Gelegenheit gegeben, Einschreibbriefsendungen auch außerhalb der Schalter-Dienststunden einzuliefern. Die Annahme erfolgt bei dem Postamt in der Ritterstraße in dem Zimmer der Briefannahme, bei dem Bahnhofspostamt an dem Fenster oberhalb der Briefkasten-Öffnung. Bedingung hierbei ist, daß die Einlieferung spätestens eine halbe Stunde vor Abgang der betreffenden Beförderungs-Gelegenheit stattfindet.

Für derartige eingelieferte Einschreibbriefsendungen wird von dem Aufgeber, außer dem Porto und der Einschreibgebühr, eine besondere Gebühr von 20 Pfennig erhoben werden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1878.

Kaiserliches Postamt.

Jordan.

## Die Tilgung der 4% badischen Eisenbahnanlehen von den Jahren 1859 bis mit 1864 betreffend.

Nr. 893. Nach Maßgabe der betreffenden Anlehenbestimmungen und der entsprechenden Tilgungspläne werden

1. von den 4%igen, auf 1. März und 1. September verzinlichen Eisenbahnanlehen der Jahre 1859, 1860 und 1861

auf 1. September laufenden Jahres

je 113 Obligationen zu 1000 fl., 500 fl. und 100 fl., mit zusammen 180,800 fl.,

2. von den 4%igen, auf 1. April und 1. Oktober verzinlichen Eisenbahnanlehen der Jahre 1862 und 1864

auf 1. Oktober laufenden Jahres

je 170 Obligationen zu 1000 fl., 500 fl., 200 fl. und 100 fl., mit zusammen 306,000 fl.

zur Heimzahlung kommen.

Die Ziehung fraglicher Obligationen beider Anlehen wird

Donnerstag den 13. dieses Monats, Nachmittags 3 Uhr,

in unserem Geschäftszimmer Nr. 23 dahier öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 10. Februar 1879.

Großh. Badische Eisenbahnschulden-Tilgungskasse.

Helm.

vd. Krieger.

22.

## Badischer Frauenverein.

Mittwoch den 12. Februar, Abends 6 Uhr, im Rathhause, sechste Vorlesung; Vortrag des Herrn Hofraths Dr. Knop: über Berg und Thal, insbesondere über Bewegungen der Erdrinde.

Zum Eintritt berechtigen die gelösten Abonnementkarten für nummerierte Plätze und Nr. 6 der Couponkarten. Eine Karte für diesen einzelnen Vortrag Abends an der Kasse 1 Mark.

Karlsruhe, den 10. Februar 1879.

Der Vorstand.

## Badischer Frauenverein (Abtheilung I).

Kunstgewerbliche Kurse.

3.1. Montag den 3. März beginnt ein neuer Kurs für kunstgewerbliche Handarbeiten. Anmeldungen zu demselben, sowie zu dem Zeichen-Unterricht werden entgegen genommen in dem Lokal des Vereins, Lindeheimerstraße Nr. 2, Vormittags von 9—12 Uhr.

Karlsruhe, den 10. Februar 1879.

Der Vorstand.

## Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

3.2. Mit Herrn Wm. Layb, Saamenhandlung, Zähringerstraße 96, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Vereinsmarken abgibt.

22.

## Fabrnißversteigerung

im Saale zum Goldenen Kopf, Spitalstraße 49.

Mittwoch den 12. Februar a. e., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag gegen Baarzahlung: 1 Spiegelschrank, 3 Schifftonnes, 2 Kommoden, 1 Pfeilerkommode, 1 Nähtisch, 2 Nachttische, 1 Klappstuhl, edige Tische, Waschtische, 1 Küchenschrank mit Aufsatz, 2 Uhren, 1 Kindernachtsstuhl, 1 Fauteuil mit Einrichung, 4 Bettladen mit Kissen, Matratzen und Polstern, 3 Kanapees, 3 Deckbetten und Kissen, Stühle und noch viele derartige Möbel, wozu einladet

M. Müller, Auktionator.

## Fabrnißversteigerung.

Donnerstag den 13. d. M., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag

Zähringerstraße 67, „zum goldenen Kranz“,

nachstehende Gegenstände:

2 Schifftonnes, 2 Kommoden, 1 Silberschrank, 2 halbfranz. Bettladen mit vollständigem Bett, 1 Ovaleisch, 1 Ausziehtisch, 2 Kanapees, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Waschtisch, 2 Waschkommoden mit und ohne Marmor, Uhren, Nachttische mit und ohne Marmor, Rohr- und Strohsühle, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 Nähtisch, 50 Stück 1/2 Liter-Gläser und Verschleiß, wozu höflichst einladet

Fr. Heinrich, Auktionator.

## Fabrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Donnerstag den 13. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in der Durlacherthorstraße Nr. 81 und 83 nach

stehende Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich

versteigert, als:

19 Stück Lagerfässer, 20 Hektoliter Bier, circa

6 Gentner Heu, 1 eiserner Herd und Sonstiges.

Karlsruhe, den 11. Februar 1879.

21. Gerichtsvollzieher Gütlich.

## Karlsruhe. Weinversteigerung.

2.1. In dem Palais Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden — Eingang Bfkel — versteigern wir

Montag den 24. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

folgende Staufberger Weine:

15 Hektoliter 1878er Klingelberger,

11 " 1877er Clevner II. Sorte,

38 " 1878er " I. Sorte,

13 1/2 " " Ruländer,

30 " " Rothen.

Karlsruhe, den 11. Februar 1879.

Vermögensverwaltung  
Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen  
Wilhelm von Baden.

## II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Am

Freitag den 14. Februar 1879,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

werden die dem Privatmann Joseph Schett dahier gebürtigen, von demselben aus der Gantmasse des Fuhrmanns Johann Feldmann dahier ersteigerten nachbeschriebenen Liegenschaften auf dessen Kosten und Gefahr im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Der an der Schützenstraße dahier unter Nr. 89, einerseits neben Johann Jockers, andererseits neben Sigmund Rieger gelegene Bauplatz im Flächeninhalt von 1 Ar 79 Meter, sammt dem darauf befindlichen Schopf;

2. das an der Wielandstraße dahier unter Nr. 28, einerseits neben Leopold Wolfmüller, andererseits neben Sigmund Rieger gelegene Anwesen im Flächeninhalt von 2 Ar 52 □ Meter mit darauf befindlichem Querbau, Scheuer, Stallung und darüber befindlicher Wohnung, im Ganzen taxirt zu . . . . . 10,820 M.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsende Steigerungserlös ist zu 1/2tel baar und der Rest in drei Jahressterminen, Martini 1879, 1880 und 1881 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten,



Langestraße Nr. 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz), eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Januar 1879.

Groß. Notar: Ott.

**Pfänder-Versteigerung.**

31. In der Woche vom 10. bis 15. März d. J. versteigern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder.

Die Erneuerung dieser Pfänder ist noch bis zum 23. d. M. zulässig.

Karlsruhe, den 11. Februar 1879.

Städt. Leihhaus-Verwaltung.

**Kabrinth-Versteigerung.**

Mittwoch den 12. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 großer Kasten, Tische, Nachttische, Portraits und sonst Verschiedenes, eine Keulergeiße und 6 Hühner.

Gerichtsvollzieher Basemann.

**Holz-Versteigerung.**

22. Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Freitag den 14. d. M.

Abth. IV. 19 Zollerbau:

- 240 Stämme Forlen II. und III. Classe, 20 Loos Schlagraum;

Samstag den 15. d. M.

Abth. III. 18 Tabakschlag:

- 131 Stämme Forlen II. und III. Classe, 9 Wagner-Eichen,

- 16 Ster eichenen, 166 Ster forlenes Prügelholz und 12 Loos Schlagraum;

Montag den 17. d. M.

Abth. III. 7 Pflanzrasen-Jagen:

- 299 Ster forlenes Prügelholz, 4506 Stück buchene Wellen,

- 10050 " forlene " ;

Dienstag den 18. d. M.

Abth. IV. 23 Zollerbau:

- 11625 Stück forlene Wellen

Die Zusammenkunft ist am 14. und 18. auf der Friedr. d. thaler Allee am Pflanzenloch-Vinschenheimer Weg, am 15. auf der Grabener Allee an der Stutenseer Querallee, am 17. am Leopoldshafener Parkthor, jeden Tag früh 10 Uhr.

Friedrichsthal, den 6. Februar 1879.

Großh. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal. von Merbart.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* Adlerstraße 26, Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. April zu vermieten.

3.3 Adlerstraße 30 ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Alkov nebst allem sonstigen Zugehör, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen des Miethers kann auch Stallung dazu gegeben werden.

\* Akademiestraße 15 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Amalienstraße 1 ist eine mit Wasserleitung versehene Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend in 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und sonstigen Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 10—12 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer, Regierungsrath Gerhard, Amalienstraße 1, eine Treppe hoch.

— Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern und Alkov nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist Morgens von 10—12 Uhr einzusehen. Näheres im Hinterhaus.

— Welfenstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

\* Durlacherthorstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

— Gabelstraße 1, Mitte der Stadt, nahe beim Marktplatz, ist die Bel. Etage mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Dienstbotenkammer, Speicher und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau parterre.

Langestraße 19 ist im Vorderhaus eine sehr schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst Küche mit Wasserleitung, Mansardenzimmer, Waschkammer, Antheil an der

Waschküche und am Treppenspeicher auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gasleitung und Glasabschluß versehen. Näheres im Laden daselbst.

— Langestraße 69 ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör billig zu vermieten.

2.1. Langestraße 123 ist im Seitengebäude eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine sehr ruhige Familie sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Langestraße 146 ist eine elegante, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

— Langestraße 186 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Speicherkammer, 2 Kellern und Holzstall, pr. 23. April d. J. zu vermieten. Näheres bei Karl Bregenzer, Langestraße 76.

12.10. Luitzenstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

\* Luitzenstraße 6 ist an ruhige Leute eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

\* Luitzenstraße 25 ist die abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Speicherkammer, Keller und Antheil am Waschkhaus, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Marienstraße 17 sind der 1. und 4. Stock mit je 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, Waschküche und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Marienstraße 18 ist eine in den Hof gehende Wohnung, eine Stiege hoch und für sich abgeschlossen, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\* Marienstraße 23 ist der 2. und 3. Stock je mit 3 großen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Speicherkammer, Wasserleitung, der 4. Stock mit 3 kleinen Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

\* Marktplatz 8 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, 4 auf den Marktplatz und 2 nach rückwärts gehend, nebst Vorzimmer, Küche etc., auf 23. April zu vermieten. Daselbst im 2. Stock zu erfragen.

— Querstraße 11 ist auf 23. April eine Wohnung im Vorderhaus im 2. Stock mit 2 Zimmern, Alkov und Keller zu vermieten.

\* Querstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Maier Homburger, Metzger.

— Sophienstraße 55 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48 ebener Erde.

\* Viktoriastraße 7 sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung mit 3 gegen die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock hinten.

\* 4.4. Waldbornstraße 12 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz, großem verglastem Vorplatz mit Glasabschluß, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock.

\* 4.4. Waldbornstraße 12 ist im Seitenbau, parterre, eine Wohnung, bestehend in Zimmer, Alkov, Küche, Speicher, Keller, Holzplatz, an eine kleine Familie auf den 23. April zu vermieten.

\* Werderstraße 66 ist im Vorderhaus im zweiten Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

\* 2.2. Wilhelmstraße 24 sind im 1. und 2. Stock des Hintergebäudes je 2 Zimmer, Küche, Keller und Antheil am gemeinschaftlichen Waschkhaus auf 23. April zu vermieten. Näheres bei G. Krafft im 3. Stock.

\* Zirkel 9 sind 2 Wohnungen, eine mit 3 Zimmern und eine mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 9 im 2. Stock.

— Eine abgeschlossene, schöne Wohnung von 5 Zimmern, im 2. Stock gelegen, ist auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38, parterre, bei Weinbändler J. Weiß.

— Schloßplatz 3 und Zirkel 8 ist eine Wohnung im 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, Balkon, Glas-

abschluß und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

\* Eine Wohnung von 2 ineinander und auf die Straße gehenden Zimmern mit anstoßender Küche, Mansarde, Speicher und Keller ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Zirkel 32, Ecke der Ritterstraße, im 2. Stock.

\* In der Nähe des Gerichtshofes ist eine Wohnung von 3 bis 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller etc. an eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Akademiestraße 20 zu vermieten:** auf 23. April im Vorderhaus der 1. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer, Keller, Antheil an der Waschküche, Brunnen im Hause. 2.1.

**Vermietung.** Auf 23. April sind in der Kriegsstraße zu vermieten: eine Wohnung von 9—10 Zimmern und allem Zugehör, Stallung für 3 Pferde, Remise und Garten hinter dem Hause. Eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör und Garten vor dem Hause. Näheres Nachmittags: Wisnardsstraße 45.

**Zu vermieten:** Erbprinzenstraße 1, Ecke des Rondellplatzes, eine elegante Wohnung, mit Gas- & Wasserleitung (Bel. Etage), bestehend in 1 Salon und 5—7 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, event. auch Stallung, Remise, auf den 23. April a. e. Näheres zu erfragen parterre, im Laden daselbst.

**Laden zu vermieten.** \*3.2. In guter Lage der Langenstraße ist ein Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuch.** 2.1. Eine kinderlose Familie sucht eine anständige Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör per 23. April. Gesl. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre C. W. O. 30 erwünscht.

**Zimmer zu vermieten.** 4.2. Zwei schön möblirte Parterre-Zimmer, ineinander und auf die Straße gehend, in schöner Lage, sind zusammen oder einzeln an solche Herren sofort zu vermieten. Näheres Werderplatz 37.

\* 2.2. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist mit oder ohne Schlafkabinet sogleich oder auf 15. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 19, zwei Treppen hoch.

\* Blumenstraße 2, parterre, sind 2 ineinandergelagerte, möblirte Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. d. M. oder 1. t. M. zu vermieten.

\* Ein hübsch möblirtes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Waldstraße 11 im Laden.

\* Zähringerstraße 11 ist ein großes, möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren auf den 15. Februar oder 1. März billig zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Auf 1. März ist ein hübsches Zimmer möblirt zu vermieten: Langestraße 122.

\* Zähringerstraße 53 (nahe dem Marktplatz) ist sogleich oder auf 1. März ein schön möblirtes Zimmer, zweifelhinstig, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind wegen Wegzug ein schön möblirtes Zimmer auf 15. Februar und auf 15. März ein Salon mit Schlafzimmer, sehr möblirt, zu vermieten. \*3.1.

\* Zwei freundliche, unmöblirte Mansardenzimmer mit Speicherraum, Aussicht auf Straße und Garten, sind an eine einzelne, ruhige Dame auf 23. April oder früher zu vermieten: Herrenstraße 41, 2. Stock

\* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes, großes Zimmer ist mit Bedienung für 15 M. sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten. Näheres Waldstraße 11 im 3. Stock.

\* In einem sehr anständigen Hause ist eine auf die Straße gehende, zweifelhinstige Mansarde an ein ordentliches, stilles Frauenzimmer sogleich oder später unmöblirt zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Langestraße 19 sind sogleich 2 gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension, aber nur an solche junge Leute, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.



\* Marienstr. 27 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer auf 1. März zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

### Zimmer-Gesuche.

3.3 Ein lediger Beamter sucht auf längstens 23. April 2-3 unmöblierte Zimmer (incl. Viehdienste). Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Ein gegenwärtig alleinstehender Herr (Gewerbesgehilfe) wünscht bei geordneten Leuten ein kleines, einfach möbliertes Zimmer nebst Frühstück und Mittagstisch gegen prompte Bezahlung zu erhalten. Gest. Adressen wolle man (mit den Buchstaben F. R. bezeichnet) im Kontor des Tagblattes abgeben.

\* Ein Kaufmann sucht ein schön möbliertes Zimmer zu mieten. Franks-Offerten erbittet man unter Chiffre M. 50 postlagernd.

\* Ein einzelner Herr sucht 2 bis 3 Zimmer, parterre oder im zweiten Stock, mit Zugehör sogleich oder auf 23. April zu mieten. Offerten mit Preisangabe wolle man unter J. Sp. im Kontor des Tagblattes abgeben werden.

### Ein größeres Lokal

zur Aufbewahrung von Möbeln (ebener Erde) sofort gesucht. Offerten an das Geschäftsbureau von Herrn Fr. Heinrich, Bahnhofstr. 28 erbeten. 2.1.

### Werkstätte-Gesuch.

\* Eine Werkstätte oder eine dazu passende Räumlichkeit, mit oder ohne Wohnung, wird gesucht. Zu erfragen Amalienstr. 37 im Seitenbau im zweiten Stock oder Akademiestr. 32 in der Werkstätte.

### Für Damen.

3.1. In ein gutes Haus kann eine einzelne Dame in Pension aufgenommen werden. Näheres unter W. 6230a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Haushälterin gesucht.

3.1. Ein bemittelter, auswärtiger Handwerker mit Ladengeschäft, 41 Jahre alt, katholisch, Witwer mit erwachsenen Kindern, sucht eine Dame im ungefähren gleichem Alter mit einigen Tausend Mark Vermögen und wäre geneigt, sich ebenfalls mit derselben zu verbinden. Gest. Offerten unter U. 6228 befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Nähmaschine,

eine getraute, noch gut erhaltene, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres unter V. 6229a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Hausverkauf.

— In bester Lage Karlsruhes, in der Nähe der Festhalle und des Bahnhofs, ist ein vierstöckiges Haus mit Seitengebäude, Hof und eventuell auch Garten, welches jährlich an Mietzins 3000-3500 Mark einträgt und mit Gas- und Wasserleitung versehen ist, bei entsprechender Anzahlung sogleich oder später zu verkaufen. Näheres unter J. 6113a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Privat-Unterricht.

2.2. Ein Studiosus der Philosophie ist bereit, in allen Fächern, die im Post- und Eisenbahn-Gramen verlangt werden, sowie auch in allen Gymnasial-Fächern gegen billiges Honorar Privatunterricht zu erteilen. Gest. Adressen unter A. 6203a sind abzugeben bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Fransösische, englische und italienische Stunden werden billig und rationell einzeln und in Kursen erteilt. Näheres unter U. 623a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Dienst-Anträge.

\* Wegen Erkennung des bisherigen Mädchens wird sogleich ein anderes, welches gut waschen und putzen kann, in Dienst gesucht. Zu erfragen Ritterstr. 2 im 3. Stock.

\* Ein älteres, gestütetes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstr. 28, Eingang Bähringerstr.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein anständiges Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht eine Stelle gleichviel welcher Branche. Zu erfragen Waldstr. 69, Hinterhaus, im 2. Stock.

\* Ein braves, solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Zu erfragen Karlsstr. 33 im Hinterhaus.

### Kapital-Gesuch.

\* 1500 bis 2000 Mark werden zu 6% Zins gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man unter B. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Gasthaus-Köchin-Gesuch.

Eine tüchtige, perfekte Gasthaus- und Restaurations-Köchin findet sofort oder später eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Büglern-Gesuch.

\* Eine tüchtige Hemdenbüglerin findet Beschäftigung im Bügelgeschäft von Frau Niedinger, Langestr. 110.

### Stelle-Antrag.

Für einen fleißigen, jungen Mann mit schöner Handschrift wird auf einem hiesigen Bureau auf 1. März eine Stelle frei. Selbstgeschriebene Offerten beliebe man unter Chiffre R. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Ein zuverlässiges, junges Mädchen, welches sich täglich einige Stunden mit Beaufsichtigung eines kleinen Kindes befaßt, wird alsbald gesucht. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

### Lehrlings-Gesuch.

In meinem Band- und Modegeschäft ist für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen unter günstigen Bedingungen auf Ostern eine Lehrstelle offen. Isidor Mayer, Langestr. 165. 3.1.

### Stellen-Gesuche

\* Ein junger Bursche sucht sogleich eine Stelle als Hausknecht. Zu erfragen Durlacherthorstr. 103 im Seitenbau, 4. Stock.

\* Ein junger, verheirateter Bierbrauer und Küfer sucht eine ähnliche Stelle. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 abgeben werden.

\* Ein anständiges, im Rechnen und Schreiben erfahrene Mädchen sucht eine Stelle in einem Laden oder an einem Büffet. Der Eintritt kann nach Wunsch geschehen. Näheres kleine Herrenstr. 7, Eingang Blumenstr.

### Stellen suchen sogleich:

1 solides, ehrliches Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, 1 Kellnerin, 1 Diener, 1 Portier, 1 Ausläufer auf 1. März, 2 Restaurationsköchinnen; Stellen finden: 3 tüchtige Kellnerinnen für Cafés, 1 Hotelhausbursche durch Fr. Heinrichs Placirungsbureau, Bahnhofstr. 28.

### Beschäftigungsgesuche.

\* Eine junge Frau, welche im Servieren gut bewandert ist, sucht Beschäftigung, gleichviel ob in der Woche oder an Sonntagen. Auch nimmt dieselbe Wäsche zum Waschen und Bügeln an. Gest. Aufträge an Frau Zimmermann, Spitalstr. 30, erbeten.

\* Eine Näherin sucht Beschäftigung im Weisnähen und Kleidermachen. Zu erfragen Durlacherthorstr. 3 im zweiten Stock.

### Stehengebliebener Schirm.

2.2. Am Sonntag Vormittag blieb nach dem Hauptgottesdienst in der evangelischen Stadtkirche ein Panella-Regenschirm stehen, um dessen gefällige Rückgabe gebeten wird: Akademiestr. 3 im 4. Stock oder bei Herrn Meßner Billig.

\* Derjenige Herr, welcher vergangenen Sonntag Nacht sich das auf der Bank in der Bischoffschen Brauerei gelegene Opernglas aneignete, wird freundlichst ersucht, dasselbe dort abzugeben; andernfalls würde, da derselbe erkannt ist, gerichtl. gegen ihn vorgegangen werden.

### Hausverkauf.

— Ein rentables Herrschaftshaus, nur aus drei Wohnungen bestehend, ist aus freier Hand zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Hausverkauf.

3.3. In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein dreistöckiges Wohnhaus billig zu verkaufen. Anzahlung mäßig. Liebhaber wollen ihre Adressen unter der Aufschrift T. St. 400 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Hausverkauf.

— Ein dreistöckiges Haus mit Einfahrt, großem Hof und Werkstätten, in der Nähe des Bahnhofs, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen, auch zur Kapitalanlage geeignet, da sich solches weit über den Ankaufspreis rentirt. Näheres bei J. Brückle, Waldhornstr. 21.

### Anwesen-Verkauf.

3.3. Familienverhältnisse halber ist in angenehmer Lage hiesiger Stadt ein Anwesen, bestehend aus 2 Wohnhäusern mit 20 Zimmern, 9 Mansarden, Kellern und Speichern, einem Hinterhaus mit einer Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Stallung für 3 bis 6 Pferde, Heuspeicher und Chaisenremise, sowie einem geräumigen Hof, um den Selbstkostenpreis von 70,000 M sofort zu verkaufen. Die Gebäude sind sammtlich erst wenige Jahre alt, mit Gas, Wasser und allen sonstigen Bequemlichkeiten versehen, und eignet sich das Anwesen sowohl zu einem Herrschaftswohnsitz (höherer Offizier) als zum Betrieb eines jeden Geschäftes. Liebhaber belieben ihre Adressen unter der Aufschrift K. U. 470 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Verkaufsanzeigen.

2.2. Zu verkaufen gut und billigen Preises, neu: 2 Schreibtische, 1 zweithüriger, polirter Kasten zum Herlegen, Kommoden mit Schubladen, Pfeilerkränke von 14 M. an, Bettladen mit gedrehten Füßen von 12 M. an, verschiedene Tische von 3 M. an, Wasch-, Nacht- und Zusammenleg-tische, Kofee-, Matragen und Kopskissen, 2 Nähtische, Kinderbettläden, Küchenschränke mit Glasaufsatz, einbürtige Kisten, Stoh-, Rohr- und Bretterstühle, Chiffonieres von 32 M. an: Waldstr. 30.

\* 3.2. Zu verkaufen: 2 Stück massive Bettladen mit sehr guten Kofeen, Matragen, Polstern, Kissen und Deckbetten (neu), für deren Güte garantiert wird, sind für 180 Mark zu haben bei Weber, Tapezier, 8 Kreuzstr. 3.

3.1. Eine bereits neue Ripsarmatur, bestehend aus 6 Stühlen und 1 Chaiselongue, 1 Herrenfauteuil mit Lederüberzug, 1 großer ovaler Salonspiegel in Goldrahme, 1 eiserne Bettstelle mit Kopf und nach Verschiedenes stehen billig zu verkaufen: Pfenheimerstr. 4.

\* Ein feiner, schwarzer Herrenanzug ist um den Preis von 25 Mark zu verkaufen: große Spitalstr. 4 im zweiten Stock.

Ein Saufopfsen und eine Partie Weinflaschen sind sehr billig zu verkaufen bei Geschw. Oppenheimer, Langestr. 60.

### Kauf-Gesuche.

\* 3.1. Eine vollständige Wirtschaftseinrichtung wird zu kaufen gesucht. Näheres bei Joseph Knehl, Diener, Langestr. 101.

Eine Brückenwaage von ca. 15 Centner Tragkraft und eine von 50-100 Pfd. Tragkraft werden zu kaufen gesucht. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

\* Ein Eiskasten wird zu kaufen gesucht: verlängerte Schützenstr. 75 im Spezeriladen.

### Weinfässer-Gesuch.

\* Im Auftrage suchen wir 60 Stück gute Weinfässer von à 100 Liter zu kaufen. Kasper & Sohn, Küfer, Kriegsstr. 120.

### Ankauf.

— Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Makulatur, Papier etc. Eduard Lammle, Langestr. 101.

### Ankauf.

2.2. Spitalstr. 23 werden getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefeln, Metalle aller Art, Gold und Silber, Makulatur u. s. w. angekauft und gut bezahlt.

Für Nebfelle und Hasenpelze werden auch in diesem Jahre die höchsten Preise bezahlt bei E. Salomon, Spitalstr. 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.



- Verkauf von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Weißzeug, Büchern, Gold und Silber sowie Makulatur. Zu erfragen Langestraße 32 im 2. Stod. J. Artmann.

**Steinschroppen,**  
circa 12 Wagen, sind unentgeltlich abzuführen bei F. Binz, Bildhauer, Bismarckstraße 45.

**Wirthschaft zu verpachten.**  
\* Eine Wirthschaft ist in guter Lage sogleich oder auf April zu verpachten. Adressen sind unter A. Z. 7 im Kontor des Laablattes abzugeben.

**Gründlicher Zitherunterricht**  
wird erteilt à Lektion 80 Pfennig. Näheres kleine Herrenstraße 15 im 2. Stod. \*3.1.

**Violin-Unterricht.**  
\* Gründlicher Violinunterricht wird gegen bescheidenes Honorar erteilt und werden noch einige Knaben angenommen. Näheres Schützenstraße 50 im 3. Stod.

**Klavier-Unterricht.**  
\* Eine junge Lehrerin mit guter Grundlage erteilt sich im Klavierunterricht gegen mäßiges Honorar. Zu erfragen Martenstraße 5 im ersten Stod.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Recht westphäl. Schinken**  
— Rundschnitt, feinste Qualität —

**Göttinger und Braunschweiger Cervelats, Schinkenwürst, ächte Frankfurter Brat- und Leberwürst, Knackwürstchen** — mit und ohne Knoblauch —, **Veroneser Salami, feines Rauchfleisch** etc. empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Apotheker Jesler's Brust-Essen.**  
ist seit Jahren bekannt und hat sich bewährt als ein heilkräftiges und schnell wirkendes Hausmittel bei bösamigem heftigen Husten, bei Heiserkeit, Verschleimung und Athemnoth. Dasselbe wird bei jeder rauhen Jahreszeit besonders „Lungenkranken“ als den lästigen Husten schnell linderndes und heilsames Mittel wieder bestens empfohlen.  
Haupt-Depot in der Hofapotheke von C. Sachs. 6.6.

**Champagner**  
in 1/2 Flaschen à 1 M. 20 Pf. empfiehlt bestens **Herrmann Dilger,** 6.6. Waldstraße 5.

4.4. **Kali-Kaffee**  
von **Emil Seelig** in Heilbronn ist nunmehr in allen Geschäften zu haben.

**Holl. Soles, frischer Kopfsalat.**  
**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Bumpenickel**  
in 1/2 Pf.-Broden empfiehlt bestens **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.

Heute eingetroffen:  
**feiner Winter-Salm, Ostender Soles**  
bei **Haas, Fischhandlung,** 1 Hebelstraße 1.

Früh eingetroffene  
**Schellfische**  
empfehlen **August Bösch,** 2.1. Waldstraße.

**Bückinge, holl. Sardellen, fein marin. Häringe** und frisch gewässerte **Stöckfische** empfiehlt **J. C. Schaal,** 5.1. Kronenstraße 22.

**Frische Schellfische** per Pfund 35 Pf., gewässerten **Laberdan, Kieler Bückinge, englische Speckbückinge** empfiehlt **H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29.

**Cigarren,**  
Holländer und Hamburger Fabrikat, in vorzüglicher Güte, empfiehlt zu Fabrikpreisen **Leop. Kirsten,** 81 neue Waldstraße, 2. Stod.

3.1. **Vollständiger Cigarren-Ausverkauf**  
wegen **Geschäftsaufgabe** unter den **Fabrikpreisen** von **Salomon Strauss,** Waldstraße 35. (Nächst der Langenstraße.)

Grosses Lager in Seifen und Parfümerien.  
**Neu!**  
**Transparente Rosenseife**  
in Stücken à 20, 30 und 40 Pf. Alleinverkauf dieses Fabrikats feinsten Qualität bei 2.1. **Karl Vohl,** Herrenstraße 26. Vollständige Auswahl, billige Preise.

**Vorzüglliche Cocos- u. Mandel-Seifen**  
feinsten Qualität in Stangen à 1/2 Pfund per Stange **40 Pf.,** sowie in gepressten Stücken zu allen Preisen empfiehlt in grosser Auswahl billigt **Karl Vohl,** 2.1. Herrenstraße 26.

**Glacé-Handschuhe**  
für Ball und Gesellschaften, nur in feinsten Qualität, empfehlen **J. Wolff & Sohn,** 3.3. Hoflieferanten.

**Für Kinder! Glacé-Handschuhe**  
mit 1 u. 2 Knöpfchen in weiss, schwarz und farbig empfiehlt 2.1. **Ludwig Oehl,** Grossh. Hoflieferant, 116 Langestraße 116.

3.3. **Das Betten- und Ausstattungs-geschäft**  
von **N. L. Homburger,** Langestraße 211, empfiehlt unter Garantie die schwersten rein leinenen Hausmacher Betttücher Leinen, Lehrer Drillch, Baumwolltücher, Lederleine in doppelter und einfacher Breite, weiße und farbige Plumeau-Stoffe, Matrazendrill, Barchente, Kölsch, rothe und bunte Wolldecken, Piqué- und Tricot-Decken, abgesteppte Couverten, Federn, Flaum, Rosshaare, Schafwolle, Kissen-Einsätze, fertige Betten und Bettwäsche jeder Art in vorzüglichster Ausführung und in den neuesten Mustern. Die Preise sind durchgängig wesentlich reducirt. **N. L. Homburger.**



# Hemden

## nach Maass.

Prompte, eleganteste Ausführung. Garantie für gutes Sitzen, solide Arbeit und vorzügliche Stoffe.

### Heinrich Cramer,

19 Herrenstrasse 19.



- Leinwand** in allen Breiten und Qualitäten.
- Shirtings** und **Baumwolltücher.**
- Piqués.**
- Façonirte Baumwollstoffe.**
- Tafelzeug** jeder Art.
- Handtücher.**
- Taschentücher.**
- Kragen, Manschetten, Knöpfe, Cravatten.**

Grosses Lager fertiger Hemden und Leibwäsche für Herren und Damen.

### Otto Himmelheber,

Wäschefabrik, Langestr. 171.

## Arbeitshemden

zu M. 1.90 empfehlen  
Geschwister Oppenheimer,  
Langestr. 60.

## Max Levinger,

82 Langestr. 82,  
empfiehlt zu billigsten gestellten Preisen

## Schwarze Cachemires

reiner Wolle in allen Breiten und Qualitäten.

Die Gebiegenheit meiner sämtlichen Qualitäten ist sofort durch den ausgezeichneten Glanz sowie durch das neue solide Schwarz zu erkennen.

Für gutes Tragen leiste Garantie.

## Karl Ehreiser,

Fasanenplatz 3,  
empfiehlt seine bei der letzten Ausstellung prämierten Kochherde bester Construction zu billigen Preisen. Auch werden alte Herde gegen neue angenommen. Reparaturen sowie das Ausmauern werden schnell und billig besorgt.

Thee- & Tafel-Service; Krystall- & Glas-Service;  
Thee-Kessel, Kaffee-Maschinen, Theebretter;  
Christofle-Bestecke; Elfenbein-Messer & andere.  
**A. Winter & Sohn,**  
7.5. 6 Friedrichsplatz,  
Repräsentanten von Christofle & Co.

## Wein-Verkauf.

\* Wegen Wegzug verkaufe ich den Viter Wein über die Strasse um 30, 40 und 44 Pf. Bei Abnahme von größerem Quantum entsprechend billiger.

Achtungsvoll  
**Hermann Hecht,**  
Gastwirth zum wilden Mann,  
Langestr. 45.

## Empfehlung.

\* 2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich in allen vorkommenden neuen Arbeiten; auch werden Reparaturen bestens besorgt.

**Ph. Dittlo, Zimmermann,**  
verlängerte Kriegsstr. (Vornhäusers Bierkeller).

## Empfehlung.

3.2. Alle in dem Tapezier-Geschäft vorkommenden Arbeiten werden bei ganz billiger Berechnung gut angefertigt. Näheres zu erfragen bei Glaser Zimmerbörsler, Douglasstr. 16.

## Blühende Pflanzen

in großer Auswahl

empfiehlt **Ch. Wilser,**  
Ecke der Erbprinzen und Karlsstr.

## Anzeige.

Unterzeichnete verkaufen im Hause wie auf dem Markte im Laufe des Monats nachbezeichnete Fleischsorten zu folgenden Preisen:

- Rindfleisch I. Qual. 60 Pf.
- Schweinefleisch dto. 60 Pf.
- Kalbsteckchen dto. 52 Pf.

**Franz Klein, Langestr. 27.**  
**Wilhelm Sollenweger,**  
Durlacherthorstr. 30.

## Central-Bureau

von **W. Gutekunst,**  
8 Friedrichsplatz 8.

## Geschäfts-Eröffnung.

3.2. Hiermit erlaube mir, die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am hiesigen Platze, Langestr. 161, Eingang Ritterstr., ein

## Material-, Colonial- und Farbwaren-Geschäft

eröffnet habe. Ich werde bemüht sein, das Vertrauen des geehrten Publikums durch gute Waare, reelle und billige Bedienung zu erwerben.

Hochachtungsvoll  
**Karl Roth.**

6.3.

## Die Macht der Gewohnheit

Ist es, welcher viele Consumenten huldigen, indem sie glauben, es sei vortheilhafter, den schwierigsten aller Consumartikel, den Kaffee, roh zu kaufen und selbst zu rösten, oder aber denselben, wenn geröstet, in ganzen Bohnen zu beziehen — irrthümlicher Weise wird vielfach geglaubt, rohe Kaffeebohnen oder gebrannte in ganzem Zustande beseitigten jede Möglichkeit einer Uebervorteilung von Seiten des Verkäufers, während gemahlener Kaffee jedem fraudulosen Betrage ausgesetzt sei. — Der Gebrauch eines reinen, gemahlenen Kaffees wurde bisher, außer häufiger Täuschung des Publikums von Seiten unreeller Verkäufer, welche zu selten von Seiten der Behörden bestraft wurden, noch durch den Umstand erschwert, daß dessen Aroma, zum Theile Träger seiner ganz spezifischen Wirkung, nicht haltbar geboten wurde.

Die Firma **Th. Martin & Cie.** offerirt den Consumenten wirklich haltbare, reine, gemahlene Kaffees, fertig zum Gebrauche, und hofft mit der Zeit Sieger zu bleiben im Kriege gegen — die Kaffeemühle. —

Packete von 1/4, 1/2 und 1/1 A., von M. 1.60 — M. 2.40.  
Depots: Lebensbedürfnisverein. Wihl. Pfeiffer und die meisten besseren Delikatessen- und Colonialwarenhandlungen.

Die auch in hiesiger Gegend so rühmlich bewährten und anerkannten priv. Specialitäten: **Dr. Borchardt's** Kräuterseife à 60 Pf., **Dr. Sain de Boutemard's** Zahnpasta à M. 1.20 u. 60 Pf., **Dr. Hartung's** Chinarinden-Oel à 1 M., **Dr. Koch's** Kräuterbonbons à 1 M. u. 50 Pf., **Dr. Hartung's** Kräuterpommade à 1 M., **italien.** Honigseife à 50 u. 25 Pf. und **Prof. Dr. Linde's** veget. Stangenpommade à 75 Pf. sind ächt und in bester Qualität vorräthig in **Karlsruhe** bei **Th. Brugler,** Waldstr. 10, und **Karl Malzacher,** Langestr. 145. 8.2.

## Fabrik für Nidelplattirung von G. C. Schwerd,

Karlsruhe, Sommerstrich 21,

übernimmt die Vernickelung von Messing-, Bronze-, Eisen- und Stahlgegenständen, wie Leuchter, Service-Platten, Flaschenkühler, Fenster- und Wagenbeschlüge, Waffen, Pferdgeschirre etc.

Die Gegenstände werden hierdurch vor Grünspan resp. Rost geschützt und erhalten eine dauerhafte, silberähnliche Farbe.



# Café Beh.

Heute Anstich von  
**Salvator**

aus der Freiherrl. von Seldeneck'schen  
Brauerei.

Als vorzügliches **Nahrungsmittel für Säuglinge** empfiehlt die Milchkuranstalt von **M. Birkenmeier** ihre von gesunden Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene **Milch** und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen. Bestellungen werden entgegengenommen in der Anstalt, Kriegsstraße 17a, und Kronenstraße 58, eine Treppe hoch.

**Restoration Wanzentied.**  
\* Heute Abend ausgezeichneten Stoff  
von Seldeneck'schen **Salvator-Bier.**

**Nicht zu übersehen.**  
\* Unterzeichneter verkauft von heute an Schmalz  
fleisch, erste Qualität, in seinem Hause sowie  
auf dem Markte (Werberplatz) das Pfd. zu 56 Pf.  
**Maier Homburger, Querstraße 14.**

**Gasthaus z. goldenen Karpfen.**  
Heute Abend 6 Uhr

Leber- u. Grieben-Würste,  
Brat- und Fleisch-  
Frankfurter Brat-  
Schwartenwagen,  
frische Frankfurter Würst,  
Ehoner-  
Schinken- " und  
Pöckelfleisch  
bei **Louis Benzinger.**

Auch empfehle fortwährend rei-  
nes Schweineschmalz bei Abnahme  
von mehreren Pfunden à 80 Pf.,  
sowie gut geräucheretes Dürrefleisch.

**Anzeige.**  
Heute früh 10 Uhr Steiffelsteisch, Abends haus-  
gemachte Leber- und Griebenwürste empfiehlt  
**Eugen Reich, zur Eintracht,**  
Karl-Friedrichstraße 30.

**Trunksucht,**  
Magen- u. Unterleibsleiden heilt auch  
brieflich nach 31jähr. bewährt. Me-  
thode **Heymann M. D.,** früher Lon-  
don und New-York, z. Z. Berlin  
S. W., Vorkstr.

### Codesanzeige.

Schmerz erfüllt widmen wir unsern Freunden  
und Bekannten die Trauerkunde, daß unser un-  
geklärter Gatte, Vater und Großvater

**Franz Erwin Serger,**  
Großherzog. Bezirksbauinspektor hier,  
heute Nachmittag gegen 2 Uhr im 62. Lebensjahre,  
versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, in  
Folge eines Nierenleidens in das bessere Jenseits  
abgerufen wurde.

Es bitten um stille Theilnahme:  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Karlsruhe, den 11. Februar 1879.  
Die Beerdigung findet Donnerstag den 13., Nach-  
mittags 3 Uhr, statt.

### Liederhalle.

Samstag den 15. Februar, Abends 8 Uhr,  
im kleinen Festhalle-Saal  
**I. Narrhalla-Abend.**

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß-, botanischen Garten.

11. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7	27" 1,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 8	27" 1,5"	"	unwölkt
6 " Abds	+ 6	27" 1,5"	"	"

**141. Langestraße 141.**  
**Großer Sonnen- und Regenschirm-Ausverkauf.**

**Unwiderruflich  
nur noch heute**

werden die hier so schnell beliebten **Pariser Neuheiten: Sonnen-  
schirme, En-tout-cas** für Damen und Kinder von 70 Pf.  
an ausverkauft.

Der Rest der vorhandenen **Regenschirme** wird von heute an  
zu noch **bedeutend billigeren Preisen** wie bisher verkauft.

**141. Langestraße, im Laden des Hrn. Weinicke. 141.**



**Martin Beysiegel,**

Herrenstraße 40,

empfehlte sich in Anfertigung aller Arten

von

**Schansfenstereinrichtungen**

für jedes Geschäft.

Kostenüberschläge werden nach Angabe  
des betreffenden Geschäfts und Größe des  
Fensters bereitwilligst erteilt. 108.

# Salvator-Bier,

Freiherrlich von Seldeneck'sches,  
wird heute **Mittwoch** Abend und morgen **Donnerstag** verzapft bei  
**H. Neimeier,**  
zum Prinz Karl.

# Hôtel Tannhäuser.

Anstich vom feinsten v. Seldeneck'schen

# Salvator,

sowie vom feinsten **Export-Lagerbier.**

Gleichzeitig bringe ich dem verehrten Publikum Karlsruhe's zur Nach-  
richt, daß ich dem vielseitigen Wunsche entsprechen werde und von heute an  
vom Fasse verzapfe.

Ebenso jeden Vormittag **Frühstücke** nach Wahl der Karte à 30 Pf.  
Achtungsvollst

**Karl Betz,**

3.1. Hôtel Tannhäuser.

# Hôtel Grüner Hof.

Auf der Rückreise von Paris.

Auf vielseitiges Verlangen:

**Mittwoch den 12. Februar 1879**  
**CONCERT**

von der im Palais du Trocadero und Pavillon de l'Horloge in Paris mit großem Beifall auf-  
genommenen **Tyroler National-Concert-Gesellschaft**

**Gans Lechner** aus dem Innthale.

Anfang 8 Uhr. - Eintritt 50 Pf.



Nach stattgehabter Inventur habe ich verschiedene Artikel zurückgesetzt, welche zu außergewöhnlich billigen Preisen ausverkauft werden. Dabei befinden sich:

- Eine Parthie Wintermäntel zu 5, 9 und 12 M.
- Eine Parthie Cachemire-Dolmans und Jacken zu 5 und 10 Mark.
- Eine Parthie Regenmäntel zu 8, 10 und 12 Mark.
- Eine Parthie Regenmäntel für Kinder zu 4, 6 u. 8 Mark.
- Eine Parthie wollene Morgenkleider zu 6 Mark.
- Einige elegante Seidenfammt-Mäntel zu 40 u. 50 Mark.
- Zurückgesetzte feine wollene Costüme zu 15 und 25 Mark.
- Einige weiße Ball-Umhänge zu 5 und 10 Mark.
- Eine Parthie leichte Stoffe, für Abendkleider geeignet, per Meter 50 Pf. bis 1 Mark.
- Eine Parthie bedruckte Jaconas, per Meter 50 Pfennig.
- Eine Parthie bedruckte Organdys, per Meter 75 Pfennig.
- Eine große Parthie Vorhangstoffe in Mull und Zwirn.
- Eine große Parthie Resten von Kleiderstoffen u. s. w.

# S. Model.

Rosalie Kasel  
Marcus Simon

Verlobte.

Triar. Karlsruhe.

88. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

### Tagesordnung

auf Mittwoch den 12. Februar 1879,  
Bormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung der von der Justizcommission mündlich erstatteten Berichte über die von der I. Kammer beschlossenen Abänderungen zu dem Gesetzentwurf, die Einführung der Reichsjustizgesetze in Baden betreffend.
- 3) Berathung des von dem Abg. Fauler Namens der Budgetcommission erstatteten Berichts über den Gesetzentwurf: Nachtrag zu dem Gesetz, die Feststellung des Staatshaushalts-Stats für die Jahre 1878 und 1879 betreffend, und der auf die neue Gerichtsorganisation Bezug habenden Petitionen.

### Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 12. Febr. Theater in Baden.  
Zum 1. Male: **Nolf Berndt.** Schauspiel in 5 Akten von G. zu Putlitz. Anfang 7 Uhr

Donnerstag den 13. Februar. I. Quart  
24. Abonnements-Vorstellung. **Die Büste.** Lustspiel in 2 Akten von Zell. Herrn **Kaudels Gärdenpredigten.** Schwank in 1 Akt von G. v. Moser. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 14. Februar. I. Quart. 25. Abonnements-Vorstellung. **Marie, die Tochter des Regiments.** Oper in 2 Akten von Donizetti. Anfang 7 Uhr.

### Adressbuch 1879

mit Nachtrag cart. M. 3,60, geb. M. 4.—  
A. Bleesfeld's Hofbuchhandlung.

## Eintracht.

3.2. Samstag den 15. Februar 1879

### Costüm-Kränzchen.

Anfang 7 Uhr.

Die verehrten Mitglieder werden höflichst ersucht, beim Eintritt in den Saal und zu dem Besuche der Gallerie ihre Mitgliedskarten vorzuzeigen.

Der Vorstand.

22. Februar: Maskenball,

25. " Abendunterhaltung.

### Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 12. Februar, Abends 7 Uhr:

### III. Concert im Museums-Saal,

unter freundlicher Mitwirkung der Herren **Harlacher**, Hofopernsänger, **Nich. Kleinmichel** aus Leipzig und mehrerer Mitglieder des Großh. Hoforchesters.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Zwei Chöre . . . . . Jos. Haydn.  | 6. Gavotte . . . . . Lully,   |
| a. Abendlied zu Gott,  | Melodie, op. 40, . . . . . Kleinmichel,                                   |
| b. Der Augenblick.   | Valse-caprice, op. 39 }<br>gespielt von Herrn Kleinmichel.                |
| 2. Polonaise, Es-dur . . . . . Chopin,   | 7. Drei vierstimmige Lieder . . . Dessoif.                                |
| gespielt von Herrn Kleinmichel.  | a. Abendstimmen,  |
| 3. Nispetti (6 toscan. Volkslieder gesungen von Herrn Harlacher.                           | b. Wie weh thut scheiden . . .  |
| 4. Octett, op. 20, für 4 Violinen, 2 Viola, 2 Violoncelli . . . . . Mendelssohn-Bartholdy. | c. Es flog ein kleines Waldvöglein.                                       |
| Die Herren Deede, Spieß, Bahlmann, Giesler, Holz, Hoppe, Lindner, Mohr.                    | 8. Drei Lieder . . . . . Brahms,  |
| 5. Drei Frauen-Chöre . . . . . Schumann.   | a. Die Kränze,  |
| a. Lambourinschlägerin,  | b. Lerchengesang,   |
| b. Klosterfräulein,  | c. Romanze aus Magelone, gesungen von Herrn Harlacher.                    |
| c. Soldatenbraut.  | 9. Zwei französische Volkslieder aus dem 17. Jahrhundert . . . Brunelles. |
|  | a. O komm mein Kind.  |
|  | b. Schönste Griselidis.   |

Bezüglich des Concertbesuches machen wir darauf aufmerksam, daß Nichtmitglieder keinen Zutritt haben und selbst dann zurückgewiesen werden, wenn sie sich im Besitze einer auf den Namen eines Mitgliedes lautenden Karte befinden sollten.

Nach der Ausführung: Tanzunterhaltung im gleichen Lokale.

22.

! Die Gallerie wird unmittelbar nach dem Concert geschlossen!



Neue Justizgesetze für Baden, herausgegeben von Mitgliedern des Grossh. Justizministeriums. Bestellungen auf dieselben zum Subscriptionspreise nehme ich noch bis zum 14. d. M. entgegen. Später tritt der um 1/3 höhere Ladenpreis ein.

Buchhandlung Th. Ulrich, Langstrasse 157, dem Museum gegenüber.

3.2.

# Resten.

## Schwarze und farbige Seidenzeugreste

von M. 2.—, 2.20, 2.50, 3.—, 3.50 per Meter  
bei S. Dertinger, Waldstraße 11.

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
- 10. Febr. Karl Burbacher von Lahr, Metzger, mit Katharina Grossant von Oelsweiser.
  - 10. " Josef Frank von Rippenheim, Schneider, mit Emilie Rapp von Gannstat.
  - 10. " Jakob Kunz von Hilsbach, Schneider, mit Elisabeth Wiedmann von Kasten.
- Eheschließungen:**
- 11. Febr. Albert Kutenrich von Rippenheim, Wagenwärtersgehilfe, mit Marie Veiter von Pflorsberg.
  - 11. " Ludwig Zipse von Stein, Küfermeister, mit Genesova Kaiser Wittwe, geb. Berger, von Ringelbach.
- Geburten:**
- 6. Febr. Marie, Vater Wilhelm Rosenhöfel, Rutscher.
  - 8. " Adolf David, Vater Wilhelm Schalte, Schuhmacher.
  - 9. " Johann Michael, Vater Michael Blöcher, Magaziner.
  - 9. " Anna Lina, Vater Friedrich Wolf, Schuhmacher.
  - 10. " Helen, Vater Nikolaus Kraus, Gerber.
  - 10. " Karl Josef Jakob Wilhelm, Vater Karl Diehle, Bezi. Köfelerweber.
  - 10. " Christof, Vater Josef K. äbel, Tagelöhner.
  - 11. " Ernst Christian Vater Johann Georg Möbel, Schuhmann.
- Todesfälle:**
- 10. Febr. Fanny Froub, Privatere, ledig, alt 68 Jahre.
  - 11. " Lina, alt 9 Monate 19 Tage, Vater Photograph Schöck.
  - 11. " Franz alt 1 Jahr 5 Monate 11 Tage, Vater Bahnarbeiter Wozel.

- Beis u. Puschacher, St. v. Frankfurt. Kiefer, Km. v. Konstanz. Wöltcher, Km. v. Rdm.
- Hotel Germania.** Geh. Rath Prof. Antes, Abgeordneter der 1. Kammer u. Mars, Stadtrath u. Abgeordneter der 2. Kammer von Heidelberg. Schneider, Koper u. Fider, Abgeordnete der 2. Kammer v. Mannheim. Dietzsch, Abgeordneter der 2. Kammer v. Waldshut. Pichler u. Gschl, Abgeordnete der 2. Kammer von Pforzheim. Etell, Km. von Mannheim. Butterwisch, Kaufm. von Berlin. Nyrach, Km. v. Augsburg. Meres, Km. v. Rdm. Stymann, Km. mit Frau v. Frankenthal. Fells von London. Klunpp von Gernsbach. Braun v. Berlin. Fisch, Km. v. Hamburg. Börsig, Km. v. Oberlisch. Neumerer, Km. v. Nürnberg. Mertens, Km. v. Lübeck. Brinkmann, Km. v. Düsseldorf. v. Hauzwich, Rittergutsbes. a. Schlessen. de Laurier v. Toulouse. Vertholt, Insp. v. Aachen. Cecaris v. Luxemburg.
- Hotel Große.** Braunstaier, Rent. von Wien. David, Fabr. v. Leob. Weber, Fabr. v. Schwellingen. Bügler, Fabr. v. Blauren. Volkert, Fabr. v. Nürnberg. Rath, Fabr. v. Gfilingen. Reich, Fabr. v. Mannheim. Meyer, Justizrath v. Berlin. Schreiber, Betr. v. Paris. Königberger, Ing. v. Würth. Kilius, Stud. v. Frankfurt. Hennigshausen, Vater v. Düsseldorf. Stern, Km. v. Hamburg. Otto, Km. v. Nürtingen. Günter, Km. v. Stuttgart. Herle, Km. v. Rdm. Trischke, Km. v. Lenzkirch. Pfeifer, Km. v. Gassel. Mortensen, Km. v. Berlin.
- Schwarzer Adler.** Höltn, Km. v. Romanthorn. Steinbach, Km. v. Bretten. Pöblin, Stud. v. Würth.

- 30. Greichen in der Walpurgisnacht, von Professor Gabr. Wer.
  - 31. Romeo und Julie, von Professor Anf. Feuerbach.
  - 32. Am Garda-See, von H. Wesberg in München.
  - 33. Morgen in Torbole, von Demselben.
  - 34. Mühle, von Demselben.
  - 35. Winterlandschaft, von Fr. Kallmorgen in Karlsruhe.
  - 36. Stillleben, von M. Formuth in Karlsruhe.
  - 37. Porträt, von H. Kugel in Würzburg.
  - 38. Landschaft, von D. von Türlheim in Karlsruhe.
- Großh. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.
- Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.
- Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Neu zugegangen:
- Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

**Fremde**

übernachteten hier vom 10. auf den 11. Februar.

**Erbrüngen.** von Kuppeler m. Diener von Wier. Cerato m. Frau v. Innebrud. Kreis, Fabr. v. Dresden. Laubers, Fabr. v. Ebersfeld. Saul, Kaufm. von Aachen. Scheitländer, Km. v. Breslau. Menoie, Km. v. Paris. Wille, Km. v. Bremen.

**Grüner Hof.** Rudolph, Gutsbes. von Neustetten. Houlmann, Weinhandl. von Altmünsterrade. Kall. Ing. v. Meiningen. Grunewald, Fabr. v. Prag. Haas, Km. v. Mainz. Dreyfuß, Km. v. Fabr. Kuttel Km. von Straßburg. Strich u. Dreyfuß, St. v. Ralsch. Kurz.

**Karlsruher Wochenschau.**

**Großh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: 41 Blatt Photographien nach Originalgemälden aus der Gallerie zu Madrid.

**Kunstverein in der Großh. Kunsthalle** (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 0—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausgestellt:

- 20. Aus Rothenburg an der Tauber, von Fr. Koloff in Karlsruhe.
- 24. Des Sohnes letzter Grub, von K. Hoff in Karlsruhe.
- 28. Landschaft, von G. Drathmann in Frankfurt a. M.
- 29. Porträt (Postel), von A. Hänisch in Karlsruhe.

**Tagesordnung des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe. Straf-Kammer.**

Mittwoch den 12. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:

- J. A. S. gegen Karl Biegler von Wörsbach wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Julius Durlacher von Kuppenheim wegen Betrugs.

Vormittags 9 Uhr:

- J. A. S. gegen Andreas Knoll von Lambrecht wegen Diebstahls.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

- J. A. S. gegen Henriette Katharina Hahn von Lambrecht wegen Diebstahls.

Vormittags 10 1/2 Uhr:

- J. A. S. gegen Josef Lang von Weidweil wegen fahrlässiger Tödtung.

Mittwoch den 12. d. M., Vormittags 9 Uhr:

**Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.**

Donnerstag den 13. d. M., Vormittags 1/2 9 Uhr:

**Civillammer.**

Freitag den 14. d. M., Vormittags 1/2 9 Uhr:

**Appellations-Senat.**

Sonntag den 15. d. M., Vormittags 1/2 9 Uhr:

**Civillammer.**

### Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis Mtl. Pf.
Sutter, Heinrich Privatmann.	Schreiber, Wilhelm, Schlosser	Haus, Fasanenstraße 9	17485 71
Clemm, Dr. August, Fabrikant in Ludwigs-hafen a. Rh.	Walz, Ludwig, Rentner	Haus, Bismarckstraße 55	61716 —
Schweidhardt, Christian, Schreiner	Fischer, Georg, Friseur	Haus, Langstraße 35	25714 29
Sprenger, A. G., Ministerialrath	Reich, Ferdinand, Gutsbesitzer	Haus, Bismarckstraße 29	70000 —
Kornmeyer, Josef, Ehefrau	Dierstag, Robert, Schn., Sattler und Wagenbauer	Haus, Langstraße 14 b	47300 —
Hartogusis, Simon, Consul in Mannheim	Merkle, Victor, Kaufmann	Etwas 33 □ Ruthen Bauplatz, Ecke der Langen- und Douglasstraße	14500 —
Derfelde	Hop, Jakob, Schlosser	Etwas 24,34 □ Ruthen Bauplatz, Akademiestraße 56	8500 —
Marold, Dr. Karl, pr. Arzt, Ehefrau, Anna geb. Bauer	v. Babo, Karl Freiherr, Privatmann	Haus, Sophienstraße 60	44000 —
Schremser, Karl, Bäcker	Emmerich, Karl, Bäcker, Eheleute	Haus, Langstraße 87	40000 —
Wondt, Philipp, Partikular, Witwe	v. Bohlen-Halbach, Gustav, Großh. Fab. Legationsrath und Ministerresident a. D., wohnhaft in Haag	Anwesen, Kriegsstraße 83	124000 —
Hoffsch, Friedrich jr., Blechner	Segger, Bernhard, Pflanzschaffner	Haus, Marienstraße 19	23142 86
Trischler, Julius, verschollen	Lange, Heinrich, Kaufmann	Gegen 1 Morgen Acker an der Wühlburgerstraße	7650 —
Ueb, Ferdinand, Besoldungsmesser, Relicten	Ruf, Karl, Photograph	Haus, Amalienstraße 26	78887 14
Lörcher, Friedrich, Bierbrauer	Doll, Franz, Metzger	Häuser, Durlacher-hofstraße 81 und 83 mit Bierbrauerei- und Viehstalls-Einrichtung	46000 —
Sauter, Emil, und Vogel, Jb., Schreiner	Schweizer, Mar, Holzhändler	Bauplatz mit Hintergebäuden, Lützenstraße 64	1075? —
Stegle, Friederike, Rentnerin, und Schumann, Mathilde, geb. Stegle	Dengler, Leopold, Gastwirth	Gasthaus zum Mohren, Ecke der Linkenheimer- und der Stephantenstraße	54000 fl. oder 92571 M. 43

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.